

Zwischen den Momenten-Oder die Zeit anhalten

Sekunden prasseln im Regen
Blutmohn
Klatscht gen Höhen

Ich minute fast zwischen den
Momenten

Kühles Geblitz dort hinter den
Mondhäfen
Einsam stiehlt es laut geschmeidige
Worte

Inseln rasen zu Erdenpunkt
Schaurig gesüßter Lippen zartverdächtig

Ich öffne Kammern im nu
Reue Fehler eines unwirklichen Ichs

Scheibengehetzt-kühl erstarrter Formen
Zeugen von Unheimlichkeiten
Wissender Gefühlsfelsen

Verschonen mich purgekrönt
Treiben Neuigkeiten in Zeitungen

Raues Wesen
Nagend
Sternenfelder grenzen ein

Zeit zerreißt endlich

Lutz Überschär Juni 2013